

---

# **Studienbrief zum Thema: Spezifische Bedarfe 1: Alterungsprozesse**

## **Gesundheitliche und pflegerische Versorgung von Menschen mit Behinderungen aus multidisziplinärer Perspektive**

Bochum, 28.02.2017

Das diesem Bericht zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH21035 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor/bei der Autorin.

---

## Inhalt

Möglicher Ablauf der Verknüpfung von Lehrveranstaltung und Bearbeitung des Skriptes.....	II
Abbildungsverzeichnis und Tabellenverzeichnis.....	III
Vorwort	1
I. Allgemeine Einführung zum Thema Altern: Altern als Entwicklungsprozess/ Überblick über Alternstheorien <sup>2</sup>	
I.1 Altersbilder	2
I.2 Alternsprozesse	11
I.3 Bedingungen für ein „erfolgreiches“, gelingendes Altern	15
I.4 Literatur Kapitel I	25
II. Einführende Betrachtung zum Thema Behinderung	26
II.1 Behinderung – Einführung	26
II.2 Behinderung – Eine historische Annäherung <sup>27</sup>	
II.3 Konzepte von Behinderung und ihre Bedeutung/Wirkung	33
II.4 Alter und Behinderung	39
II.5 Pflege von Menschen mit Behinderung im Alter	43
II.6 Literatur Kapitel II	49
III. Spezifische Bedarfe bei älteren Menschen mit Behinderung	52
III.1 Einführende Grundsätze	52
III.2 Der Lebenslageansatz	53
III.3 Bedürfnisse und Bedarfe: Die Sicht der älteren Menschen mit einer Behinderung	56
III.4 Lebenslagebereich Wohnen	58
III.5 Lebenslagebereich soziale Verankerung	64
III.6 Gesundheitsbezogene Versorgung	71
III.7 Literatur Kapitel III	88
IV. Professionelles Handeln in der Begleitung von Menschen mit Behinderung im Alter – Bedeutung der ethischen Reflexion	91
IV.1 Profession und Professionelles Handeln	91
IV.2 Zwischen Autonomie und Fürsorge – Ethische Reflexion	98

IV.3 Literatur Kapitel IV 105

V. Literaturverzeichnis - Gesamtdokument 107

Stichwortverzeichnis

